

47

Stadt-Theater in Görlitz.

N^o 47.

Donnerstag, den 27. November

1873.

2. Vorstellung im 3. Abonnement.

Die Tochter Belial's.

Concurrenz-Preis-Lustspiel in 5 Akten von H. Kneisel.

Personen:

Freiherr von Koston, Gutsbesitzer	Herr Scholz.
Dorothea von Bernack, Wittwe	Frau Ludwig.
Joseph Weiland, Candidat der Theologie	Herr Hagemann.
Ferdinand von Warnberg, des Freiherrn Nefte	Herr Blenke.
Clara Wallfried, Sängerin	Fräul. Quistorp.
Gallapfel	Herr Ganz.
Fritz, Diener des Freiherrn	Herr Stein.
Löffel	Herr Schwerin.
Hans } Bauernburschen aus Dorf Koston	Herr Bley.
Peter }	Herr Teschang.
Hanne } Bauernmädchen	Fräul. Rembach.
Liese }	Fräul. Wetterling.
Trine }	Fräul. Orla.

Scene: Rittergut Koston.

Zwischen dem zweiten und dritten Akte liegt ein Zeitraum von acht Tagen.

Preise der Plätze.

Proszeniumslogen à Billet	25 Sgr.	Numerirtes Parterre à Billet	10 Sgr.
1. Rang Balkon- und Mittel- loge à Billet	22½ =	Parterre (Stehplatz) à Billet	7½ =
1. Rang Seitenloge à Billet	17½ =	2. Rang Brustlehne à Billet	7½ =
Parquet à Billet	15 =	2. Rang à Billet	6 =
		Gallerie à Billet	3 =

Der Tages-Verkauf findet allein im Theater-Gebäude statt. Die Kasse ist an den Spieltagen in der Woche Vormittags von 10—1 Uhr, Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Festtagen Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr geöffnet.

Kassenöffnung halb 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Freitag, den 28. November. 3. Vorstellung im 3. Abonnement.

Zum ersten Male:

Epidemisch oder Alles geht zur Börse.

Schwank in 4 Akten von Dr. J. B. von Schweiger.

Die Direktion des Stadt-Theaters.